

pwc.at

Industrie 4.0

Building the digital enterprise

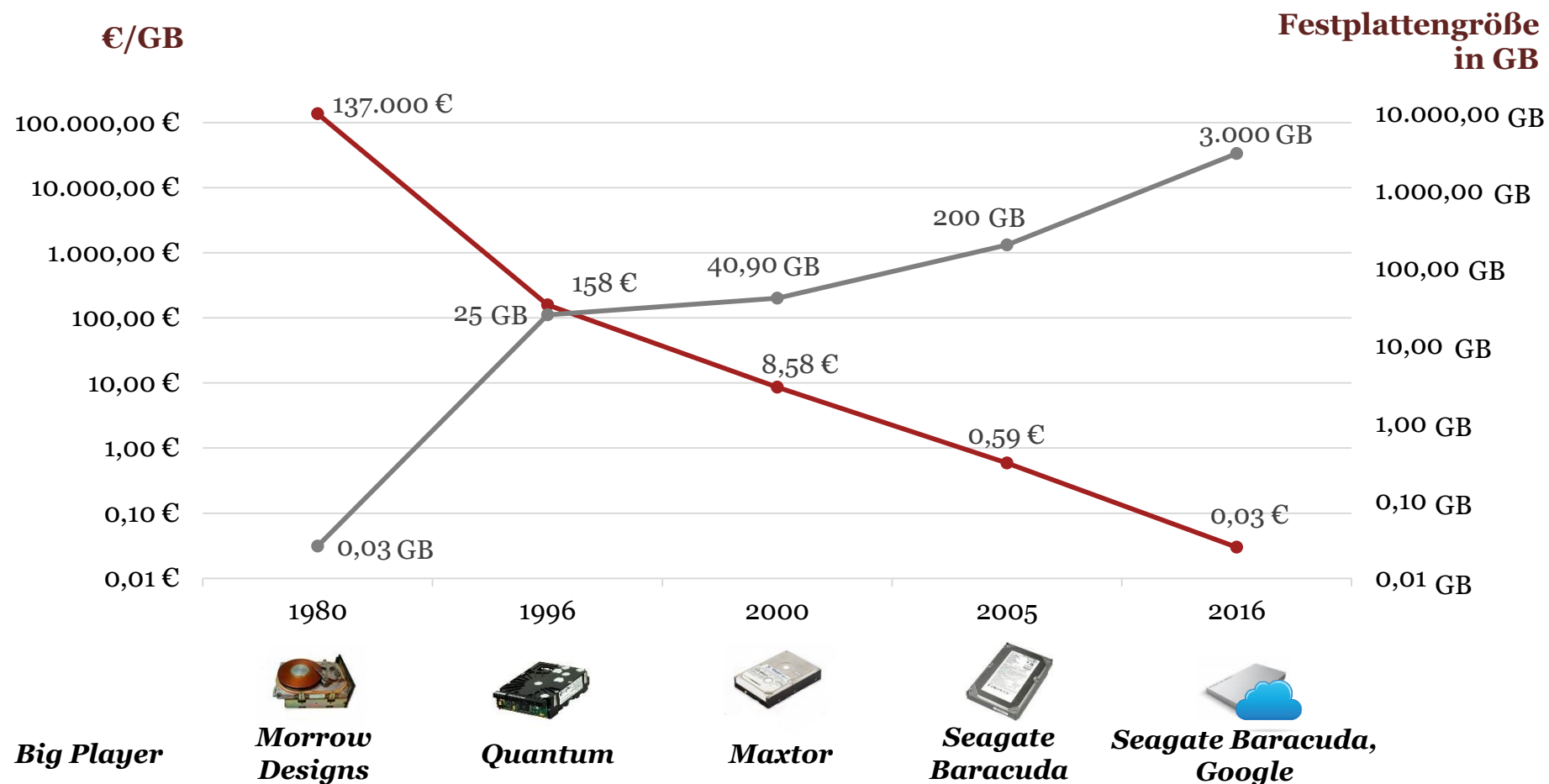
Internationalisierung und Innovation - Digital Change

9. Juni 2016



pwc

Was ist eigentlich Innovation? – Von der Rarität zur Selbstverständlichkeit



Quelle: PwC Research – Indikativ

PwC und Strategy& haben im Jahr 2016 gemeinsam eine globale Studie zum Thema Industrie 4.0 erstellt

Studie „Industry 4.0 – Building the digital enterprise“



- **2.000 Führungskräfte** renommierter Industrieunternehmen davon 100 aus Österreich
- **9 Branchen**
- **26 Länder in** Europa, Amerika, Asien-Pazifik, dem mittleren Osten und Afrika
- **Anonymisierte Befragung** durch das Meinungsforschungsinstitut TNS EMNID

Die Ergebnisse zeigen, dass es weltweit sehr hohe Erwartungen hinsichtlich Industrie 4.0 gibt

\$907 Mrd.

US Dollar investieren Industrieunternehmen weltweit bis 2020 jährlich in Industrie 4.0-Lösungen.

20%

Effizienzsteigerung erwarten sich die Unternehmen innerhalb der nächsten 5 Jahre durch Industrie 4.0.

72%

der befragten Unternehmen wollen bis 2020 einen hohen Digitalisierungs- und Integrationsgrad erreicht haben.



83%

sind der Ansicht, dass schon in fünf Jahren die Fähigkeit zur Datensammlung und -analyse für Managemententscheidungen wesentlich sein wird.

\$493 Mrd.

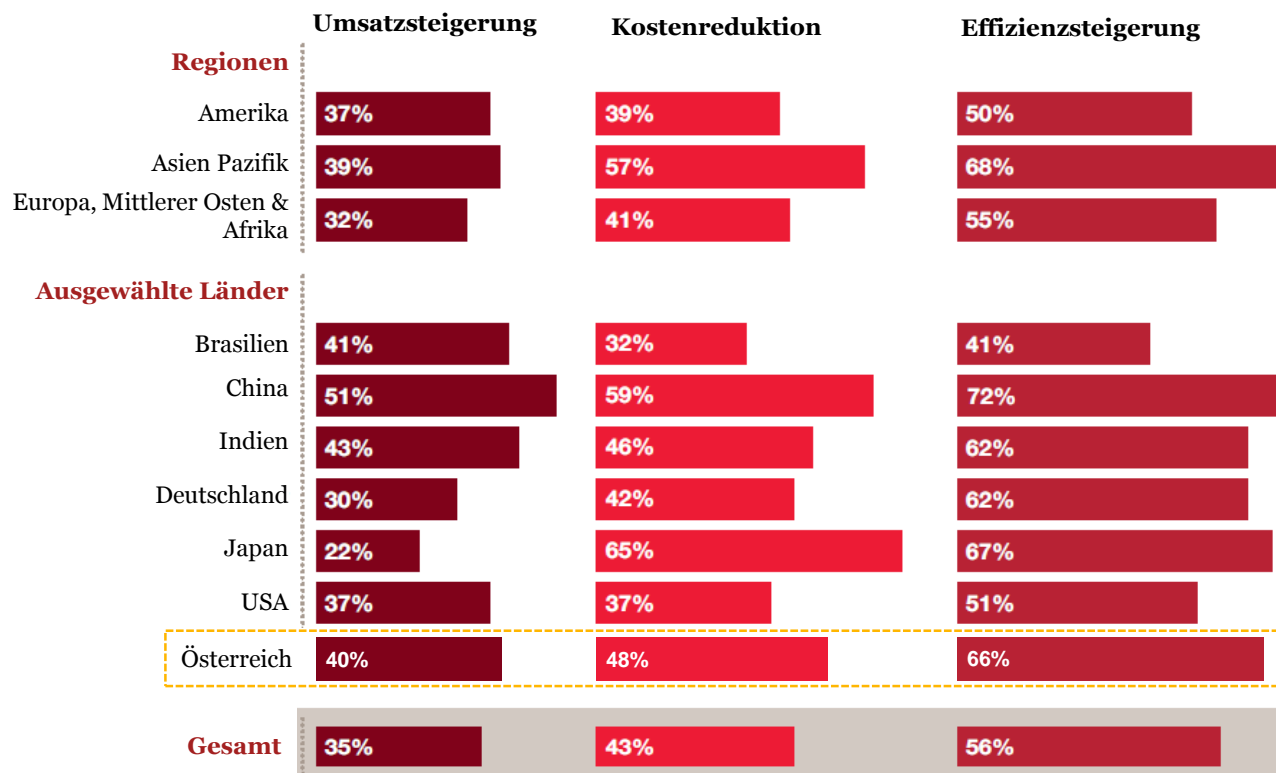
zusätzlichen Umsatz erwarten die Industrieunternehmen pro Jahr durch Industrie 4.0.

55%

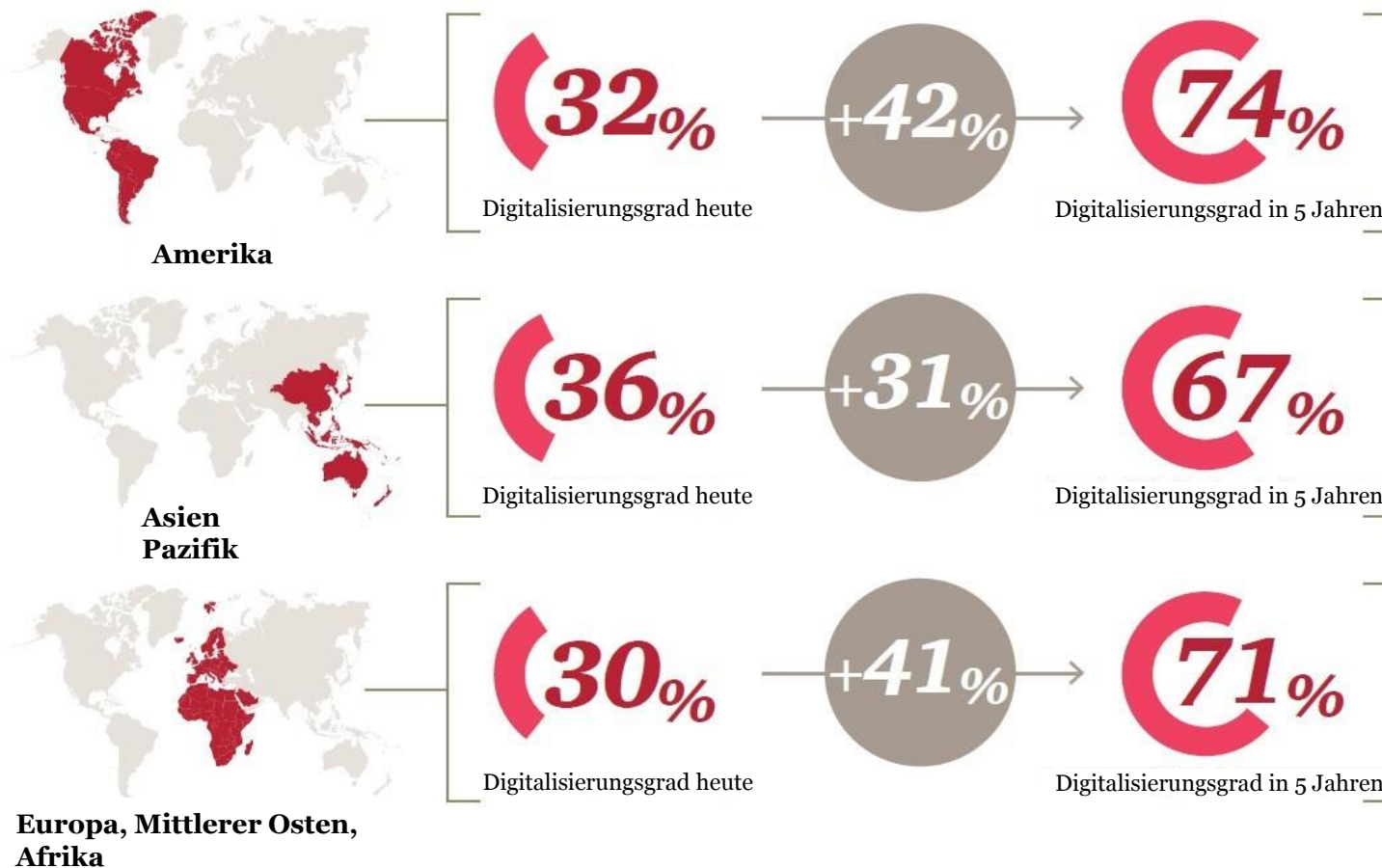
der befragten Unternehmen erwarten, dass sich das eingesetzte Kapital innerhalb von zwei Jahren amortisieren wird.

Entscheider versprechen sich weltweit hohe Umsatz- und Effizienzsteigerungen sowie Kostenreduktionen

Anteil der Unternehmen, die einen kumulierten quantitativen Nutzen von über 20% in den kommenden 5 Jahren erwarten – nach Regionen

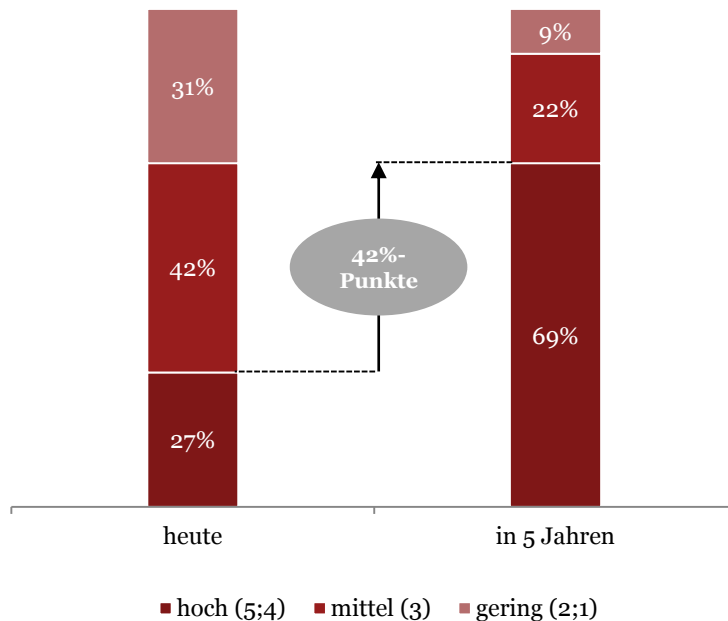


Unternehmer aller Regionen erwarten einen starken Anstieg des Digitalisierungsgrads






Die Digitalisierung des Produkt- und Serviceangebots hat die Entstehung neuer Geschäftsmodelle zur Folge

Anteile der Unternehmen nach Digitalisierungsgrad des Produktportfolios

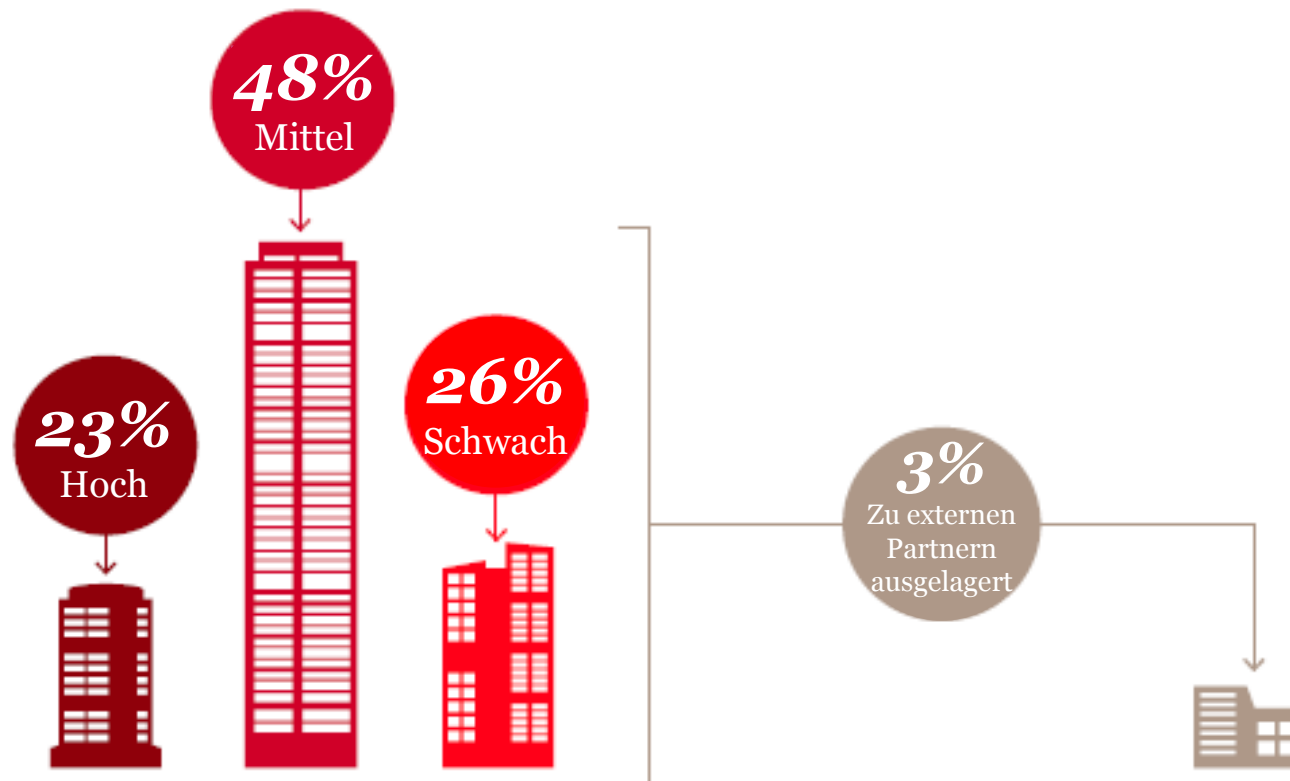


Entstehung neuer digitaler Geschäftsmodelle

-  Datenaustausch in Echtzeit und Reduktion der Fehleranfälligkeit
-  Digitale Lösungen und Vernetzung
-  Kundenspezifisch angepasste Produkte

Noch haben die Unternehmen nicht die geeigneten Mittel zur Datenverarbeitung und -analyse

Subjektive Einschätzung der Unternehmen der eigenen Fähigkeiten zur Datenverarbeitung und -analyse



Vielen Dank!



Ihr Ansprechpartner zu Industrie 4.0
bei PwC ist **Alexander Soukup**.

01 501 88-2973

alexander.soukup@at.pwc.com

www.pwc.at/industrie40

Twitter:

#PwCATDigital

© 2016 PwC Österreich. „PwC“ bezeichnet das PwC-Netzwerk und/oder eine oder mehrere seiner Mitgliedsfirmen. Jedes Mitglied dieses Netzwerks ist ein selbstständiges Rechtssubjekt. Weitere Informationen finden Sie unter www.pwc.com/structure.